

**Der Sekundarschullehrerverband fordert Luftfilteranlagen für  
alle Klassenräume!**

Selbst als die Schulen geschlossen waren, als Wechselunterricht stattfand, wurde Bildung durch Lehrer\*innen vermittelt. Doch es wurden auch trotz großen Einsatzes der Lehrkräfte eine Anzahl von Kindern nicht erreicht. Aus den unterschiedlichsten Gründen wurde ihnen keine Bildung vermittelt.

**Das wird nicht wieder geschehen, die Schulen werden nicht wieder geschlossen werden, geschlossene Schulen soll es nur noch in den Ferien geben. Wirklich?** Daran mag keiner so recht glauben. Die Politiker dürfen die Augen vor der Wirklichkeit nicht verschließen. Noch ist bei uns der Inzidenzwert der Corona- Neuinfizierten so gering wie nie seit Ausbruch der Pandemie. Großbritannien und Israel kämpfen bereits mit der Delta-Variante. Einzelfälle treten auch schon bei uns in Deutschland auf. Bayern ordnet die Anschaffung von Luftfiltergeräten für alle KITAS und Schulen an. Die anderen Bundesländer, wie auch Sachsen-Anhalt, setzen auf die Aussage des Landesamts für Umweltschutz: „Eine Umwälzung der Raumluft, wie sie bei den mobilen Geräten erfolgt, entfernt keine Viren aus der Luft, sondern verteilt sie höchstens anders.“ (MZ 1. Juli 2021)

Namenhafte Wissenschaftler, wie Prof. Dr. rer. nat. Christian Kähler, Dr. Gerhard Scheuch, er war Präsident der Internationalen Gesellschaft für Aerosole in der Medizin, sowie Prof. Dr. Alfred Wiedensohler, Leibnitz-Institut für Troposphärenforschung (TROPOS), wurden vom Sekundarschullehrerverband angeschrieben und bescheinigten den Luftfiltergeräten eine hohe Wirksamkeit bei der Beseitigung von SARS-CoV-2. Auch in den Medien sprachen sich sämtliche bedeutsamen Wissenschaftler für diese Geräte aus. Alle teilten aber auch die Meinung, dass man mehrgleisig fahren muss, um das Risiko insgesamt zu minimieren. Luftfiltergeräte (siehe Äußerung vom Landesamt für Umweltschutz) ersetzen das Lüften nicht. Diese Aussage ist richtig, denn die Geräte entfernen lediglich die Viren, nicht aber das CO<sub>2</sub>. Allerdings reicht hierfür das normale Pausenlüften. Zusätzlich sollten möglichst Plastikschutzwände auf den Tischen angebracht werden. Testen und Mundschutz, wenn die Abstände nicht eingehalten werden, sollten ebenfalls das Hygienekonzept ergänzen.



Ein weiteres Argument gegen Luftfiltergeräte ist, dass sie zu laut seien. Die Wissenschaftler widerlegen diese Aussage.

Es bleiben zwei Fragen offen: **1. Weshalb misstrauen wir der Wissenschaft?**

**2. Weshalb schützen wir unsere Kinder nicht ausreichend?**

**Nur eine Geldfrage?**

Der Sekundarschullehrerverband bedankt sich beim Bildungsministerium für die Unterstützung hinsichtlich des Impfangebots für alle Lehrer\*innen und des Personals an Schulen.

**Die Landesvorsitzende Claudia Diepenbrock fordert bereits seit Beginn der Corona-Pandemie Luftfilteranlagen für Schulen und alle Kindereinrichtungen**, damit kein weiterer Schaden in der Bildung entsteht. Die Pandemie ist noch längst nicht vorbei, auch in den Folgejahren wird es Krankheiten durch Viren geben, die es heißt zu besiegen.

**Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.“** (John F. Kennedy)

Claudia Diepenbrock

Landesvorsitzende

